

Gasthof Cunnersdorf.

Morgen Mittwoch, den 26. November:

Großes Schlachtfest.

Von früh 10 Uhr an Wellfleisch, später div. frische Wurst, abends Bratwurst mit Sauerkraut.

Gütigen Besuch sieht entgegen

hochachtungsvoll

Herm. Pöntzsch.



Stahlfedern

in allen Preislagen empfiehlt die Buchhandlung Gross-Okrilla.

Produktenpreise.

Dresden, 24. Novbr. Stimmung: Ruhig.

Weizen, pro 1000 kg netto: Weißer, neuer, 151—157, brauner, neuer, 75—78 kg, 146 bis 152, russischer, rot, 170—176, amerikanischer Spring 174—108, do. Kansas 167 bis 172, do. weißer 177—180. Roggen, pro 1000 kg netto: sächsischer, neuer, 72—74 kg, 138—142, do. neuer, 67—71 kg, 132—136, preussischer 144—147, russischer 144—148. Gerste, pro 1000 kg netto: sächsische 142—152, schlesische und polener 145—160, böhmische und mährische 160—180, Futtergerste 125—140. Hafer, pro 1000 kg netto: inländischer, alter, — do. neuer, 143—153, russischer, neuer 140—148. Mais, pro 1000 kg netto: Cinquintine 153—156, rumänischer großköpfig, — ungarischer Gelbsahn 148—150. Weizen, pro 1000 kg netto: inländischer und fremder 150—160. Delfaaten, pro 1000 kg netto: Winterraps, sächsischer, trocken, 170 bis 195, Sommer 190—200, Winter 210—220, Sommer 230—235, Winter 255—270. Anker, pro 100 kg netto: 54. Napoleons, pro 100 kg netto: 10,50, rund, 11,50. Pfeffer, pro 100 kg netto: 2. 16, 3. 14, 4. 12, 5. 10, 6. 8, 7. 6, 8. 4, 9. 2, 10. 1. Weizenkleie, pro 100 kg netto: 1. 1,20, 2. 1,10, 3. 1,00, 4. 0,90, 5. 0,80, 6. 0,70. Roggenkleie, pro 100 kg netto ohne Saft 10,60—11,00. (Feinste Ware über Notiz.) Die für Artikel pro 100 kg notierten Preise verstehen sich für Geschäfte unter 5000 kg. Alle anderen Notierungen, einschließlich der Notiz für Mais, legen für Geschäfte von mindestens 10000 kg. Auf dem Markte: Kartoffeln (50 Hilo) 2,20—2,50, Butter 2,70—2,80, Heu (50 Hilo) 3,20—3,50, Stroh (Schod) 32—36.

Stadtvieh-Preise

auf dem Viehhoft zu Dresden am 24. November 1902.

Zum Auftrieb waren gekommen: 214 Ochsen, 181 Kalben u. Röhre, 157 Bullen, 196 Rälber, 879 Schafe und 2065 Schweine, zusammen 3692 Schlachtkühe. Es erzielten für je 50 Hilo: Ochsen Lebendgewicht 31—42 M., Schlachtgewicht 54—73 M., Kalben und Röhre Lebendgewicht 28—38 M., Schlachtgewicht 47—68 M., Bullen Lebendgewicht 29—39 M., Schlachtgewicht 55—67 M., Rälber Lebendgewicht 39—50 M., Schlachtgewicht 62—75 M., Schafe Lebendgewicht 31—38 M., Schlachtgewicht 56 bis 72 M., Schweine Lebendgewicht 45—52 M., Schlachtgewicht 59—65 M. Einschließlich 250 Kinder und 4 Büffel österreichisch-ungarischer Herkunft und 40 Stück geschlachtete ungarische Schweine (Bakonier.) Geschäftsgang: Bei Ochsen, Kalben, und Röhren, Bullen und Schafen mittel, bei Rälbern und Schweinen langsam.

Aufrichtig!

Drei gebildete junge Leute, den besseren Ständen angehörig, suchen, da es ihnen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesen nicht mehr ungewöhnlichen Wege die Bekanntschaft einiger jungen Damen im Alter von 18 bis 20 Jahre. Diskretion Ehrensache.

Berte Offerten ev. mit Photographie unter A. B. C. Postamt 9. Dresden-A. erbeten.

Musikschüler

werden aufgenommen bei

Rud. Löhnert, Moritzdorf Nr. 1.

Bei genügender Ansprache billige Berechnung der Stunden.

Empfehle

Schrotbrot à Stück 25 Pfg.

Grahambrot à Stück 25 Pfg.

Englisches Brot à Stück 25 Pfg.

Otto Kühne, Bismarckstraße.

Auch wird daselbst für nächste Diener ein Lehrling gesucht.



Voranzeige.

Theater in Ottendorf.

(Gasthof zum „schwarzen Ross.“)

Sonntag, den 30. November:

Erstes Gastspiel

des Residenztheater-Ensembles.

Direktion: Siegfried Stutz.

Bestellungen

auf

Neujahrs-Karten

nimmt schon jetzt entgegen

die Buchdruckerei der „Ottendorfer Zeitung.“

Marm.-Kernseife,	à Pfund 35 Pfg.,
bei 10 Pfund,	à „ 31 Pfg.
Wachs.-Kernseife,	à „ 32 „
bei 10 Pfund,	à „ 28 „
Oranienburgerseife,	à „ 28 „
bei 10 Pfund,	à „ 25 „
Schmierseife, weiss,	à „ 25 „
bei 10 Pfund,	à „ 22 „
Seifenpulver, ausgew.,	à „ 20 „
bei 10 Pfund,	à „ 18 „

empfehle

H. Schlotter, Komnitz.

Schreib- u. Rechen-Hefte

für die hiesige Schule, hält in vorchriftsmäßiger Ausführung stets am Lager

die Buchhandlung.



Spezialität: Massiv goldene Trauringe von 3 Mark an.

34 Hauptstr. Dresden-N., Hauptstr. 34

Uhren und Goldwaren

— bessere Fabrikate —

Moderne Freischwinger-Uhren,

durchweg sehr schöne Muster	
in Eiche, Nussbaum und Mahagoni	
mit 14 Tag-Schlagwerk	von Mf. 16.— an
allerfeinsten Gongschlagwerk	28.—
Regulateure, 14 Tag-Schlagwerk	13.—
mit 14 Tag-Schlagwerk	16.—
Herren-Remontur-Uhren	6.—
Silb. Damen-Rem.-Uhren	10.—
Weckeruhren	2.—

ferner in sehr grosser Auswahl: Hansuhren, Kukul-, Wecker-, Kontor-, Küchen-, Bronze-, Stahluhren, Trauringe, Ringe mit Steinen, Uhrketten, Broschen, Ohringe, Medaillons, Kreuze, Herzanhänger, Manschetten-, Brust- und Kragenknöpfe, Armbänder etc. etc.

in allen Preislagen.

Die billigen aber streng festen Preise sind an jedem Stück vermerkt.

Hermann Maukisch.

Versand nach auswärts.